

# «Es wird schwieriger, Mus-E-Klassen zu finden»

Seit über zehn Jahren nehmen hiesige Schulklassen am Kunstprogramm teil und schätzen dieses – doch zusätzliche Angebote nehmen zu. Ein Gespräch mit Präsidentin Alexa Ritter.

Interview: Julia Kaufmann

1993 kamen Experten aus zehn Ländern im schweizerischen Gstaad zusammen, um mit dem humanistischen Visionär und Geiger Yehudi Menuhin das Kunstprogramm Mus-E zu entwickeln. Inzwischen ist dieses in 12 Ländern aktiv. Es sensibilisiert Kinder durch die Künste und fördert ihre Kreativität, Fantasie sowie Flexibilität. Ebenfalls soll das Kunstprogramm das Selbstwertgefühl und die Persönlichkeitsentwicklung stärken und so für eine soziale und kulturelle Integration sowie ein positives Lernklima in der Klasse beitragen. Am Samstag feiert Mus-E sein 30-jähriges Jubiläum im Gründerort. Mit dabei wird auch **Alexa Ritter**, Präsidentin von Mus-E Liechtenstein, sein. Im Interview erzählt sie, wie das Programm im Land umgesetzt und aufgenommen wird und welchen Herausforderungen es gegenüberstehen muss.



Seit 2021 ist Alexa Ritter Präsidentin von Mus-E Liechtenstein. Bild: pd

**Seit wann gibt es das Kunstprogramm schon in Liechtenstein und wie hat es den Weg ins Land gefunden?**

**Alexa Ritter:** Mus-E gibt es seit 2011 in Liechtenstein. Werner Schmitt, der Mus-E gemeinsam mit Yehudin Menuhin vor 30 Jahren gegründet hat, stellte das Programm im März 2010 im Rahmen eines Assitej-Forums in TAK interessierten Liechtensteiner Kunstschaffenden und Lehrpersonen vor. Das Interesse war gross und im Folgejahr starteten die ersten zwei Mus-E-Klassen in der Primarschule Schaan mit den Kunstschaffenden Arno Oehri, Denise Kronabitter, Patrick Kaufmann, Marco Schädler, Jacqueline Beck und Thomas Beck.

**Wie wird das Kunstprogramm seither im Land umgesetzt?**

Die Lehrpersonen, die Mus-E für ein Jahr oder zwei Jahre

wählen, entscheiden, welche Kunstsparten ihre Klasse erleben soll. Jeweils für ein Semester arbeiten die Kinder mit einem professionellen Kunstschaffenden im regulären Unterricht im Beisein der Lehrperson zusammen. Dies zu einem Thema jeweils während zwei Lektionen pro Woche. Somit lernen die Kinder mehrere Kunstsparten auf vielfältige Weise kennen. Am Ende des Semesters findet jeweils eine Abschlusspräsentation statt, bei der die Familien und Bekannten sehen, was die Schulkinder erarbeitet haben.

**Was für Projekte sind daraus entstanden?**

Es sind welche der Kunstsparten Theater, Tanz, Musik, Film, Bildende Kunst und Literatur entstanden. Eine Klasse hat

mit Arno Oehri im Bereich Musik an der Präsentation ein improvisiertes Konzert gezeigt, bei dem jedes Kind ein anderes Instrument spielte. Ausserdem sind viele Kinder in diversen Theaterprojekten mit Brigitte Walk über sich hinausgewachsen. Eine weitere Klasse hat mit Hansjörg Quaderer ein Buch ihrer Arbeiten präsentiert, worin auch Interviews mit dem Landesfürsten enthalten sind. In den Bildenden Künsten gab es zudem wunderbare Ausstellungen in diversen Kulturhäusern.

**Wie viele Mus-E-Klassen gab es in Liechtenstein bereits?**

Bisher haben 17 Schulklassen in Liechtenstein teilgenommen.

**Das Kunstprogramm findet also Anklang?**

In den Jahren vor Corona haben sich jährlich zwei oder sogar drei Klassen beteiligt. Aufgrund der Einführung des neuen Lehrplans sowie den vielen zusätzlichen Angeboten für die Schulen wurde es zunehmend schwieriger, Mus-E-Klassen zu finden.

**Haben sich für das neue Schuljahr schon Lehrpersonen bei Ihnen gemeldet?**

Der Wunsch von Lehrpersonen, Mus-E mit ihrer Klasse durchzuführen, ist vorhanden. Dazu braucht es aber auch das Einverständnis der Schulleitung und die notwendige Teilfinanzierung der Gemeinde. Wir sind in Abklärung für neue Klassen und Interessierte können sich gerne bei uns melden.

**Was ist Ihr langfristiges Ziel?**

Langfristig wünschen wir uns jährlich mindestens eine Klasse oder bestenfalls zwei bis drei Klassen, die sich bei Mus-E beteiligen. Dabei gehen wir auf die Bedürfnisse der Lehrpersonen und Schulklassen ein. Neu sind zusätzlich zu den bisherigen Sparten der Darstellenden und Bildenden Künste, Film und Literatur auch Fotografie, Akrobatik und weitere Formate möglich. Ein weiteres Ziel besteht darin, dass Mus-E bekannter wird und die entsprechende Wertschätzung findet.

**Zunächst wird aber das 30-jährige Jubiläum gefeiert.**

Genau, in Saanen-Gstaad wird es in der Kirche eine Feierstunde geben, an der an das humanistische Erbe von Yehudi Menuhin gedacht wird. Die Feierstunde darf ich als Präsidentin von Mus-E Liechtenstein moderieren. Wir erwarten internationale Gäste wie Coen Teulings, Präsident der internationalen Yehudin Menuhin Foundation, und den Sohn von Menuhin, Jeremy Menuhin. Er wird als Pianist auch Teil des musikalischen Programms sein, genauso wie der französische Violinist Gilles Apap.

Coop Mühleholzmarkt

## 30 Jahre Coop Naturaplan – eine Erfolgsgeschichte

Die erste Bio-Marke im Schweizer Detailhandel feiert einen runden Geburtstag: 1993 lancierte Coop in Zusammenarbeit mit Bio Suisse die Marke Coop Naturaplan. Seit drei Jahrzehnten setzt sich Coop unter dieser Eigenmarke für umwelt- und tiergerechte Produkte sowie nachhaltige Projekte ein. Im Jubiläumsjahr warten auf die Kundinnen und Kunden Neuheiten, Aktionen und Überraschungen, denn diese haben massgeblich zur Erfolgsgeschichte beigetragen. Im aktuellen Sortiment bei Coop gibt es kaum ein Lebensmittel, das nicht in Bioqualität erhält-



Seit 30 Jahren gibt es die begehrten Naturaplan-Produkte. Bild: zvg

lich ist. Seit 2013 werden auch zahlreiche Schweizer Markenprodukte in Knospe-Qualität im Dualbranding mit Naturaplan angeboten, so etwa von Rivella oder Zweifel. Allein im Mühleholzmarkt Vaduz finden die Kunden 1128 Coop-Naturaplan-Produkte im Sortiment. Und mit dem Kauf leistet jeder einen Beitrag für eine bessere und gesündere Welt von morgen. (Anzeige)

**Kontakt**

Coop Supermarkt  
Landstrasse 117, Vaduz  
Telefon: +423 235 06 80  
Website: www.coop.ch

## DER UNTERSCHIED LIEGT IM LOKALEN DETAILHANDEL



iPhone 14 128GB  
von Apple  
CHF **929.-**

UNÜBER-  
TROFFEN



Galaxy A53 5G  
von Samsung  
CHF **429.-**

DANK 5G  
MIT HYPERFAST-  
VERBINDUNG

QUADERER  
AUTO.MOBILE

Quaderer Autoelektrik AG, Unera Forst 16, 9494 Schaan  
Tel. +423 232 47 08, www.quaderer.li



Polar Ignite 3 Multisportuhr  
mit GPS  
CHF **329.-**

FÜR  
BESTZEITEN



Happiness Trauringe  
in Gold  
PAAR AB CHF **1500.-**

ELEGANT

Ospelt  
Uhren & Schmuck AG

Ospelt Uhren & Schmuck AG, Aeulestrasse 2, 9490 Vaduz  
Tel. +423 232 25 64, www.uhren-ospelt.li



Vado Free Ride  
GTX und BOA Verschluss  
AB CHF **139.90**

MIT BOA-  
SCHNELL-  
VERSCHLUS



Superfit Stella  
Hightop Sneaker mit GTX  
AB CHF **109.90**

ATMUNGS-  
AKTIV

SCHUHRISCH

Schuh Risch AG, Landstrasse 31, 9494 Schaan  
www.schuhrisch.li

## Jahresabo «Detailhandel»

bereits ab CHF 220.- pro Monat!

«Der Unterschied liegt im lokalen Detailhandel» – Diesen Leitsatz haben wir uns alle auf die Fahne geschrieben. Möchten auch Sie mit Ihrem Detailhandelsgeschäft ein Jahresabo lösen?

Für weitere Infos, Offerten und Buchungen melden Sie sich bei uns:

**Sergio Rodriguez**  
+423 236 16 67, srodriguez@medienhaus.li  
**Karin Theiler**  
+423 236 16 66, ktheiler@medienhaus.li



Vaduz Medienhaus AG

GEMEINSAM DIE LOKALE  
WIRTSCHAFT ANKURBELN  
SHOPPEN SIE HIER!

Alle Angebote auch unter  
[www.vaterland.li/lokaler-detailhandel](http://www.vaterland.li/lokaler-detailhandel)  
WIR FREUEN UNS AUF SIE!